

10. Maschinenbau

Der Maschinenbau hat im zweiten Fünfjahrplan die Produktion von technisch vollkommenen Maschinen und Aggregaten für die Modernisierung seiner Betriebe, der Betriebe der übrigen Industrien der Deutschen Demokratischen Republik sowie für den Export zu steigern. Außerdem ist die Produktion von hochwertigen Geräten für den Konsumbedarf wesentlich zu vergrößern.

Eine entscheidende Aufgabe des Maschinenbaus im zweiten Fünfjahrplan ist es, das Produktionsniveau wesentlich zu heben, eine fortschrittliche Technologie in allen Betrieben einzuführen und die Organisation der Produktion entscheidend zu verbessern. Dabei kommt es besonders darauf an, die Produktion je Quadratmeter Produktionsfläche wesentlich zu erhöhen.

Bei der weiteren Entwicklung des Maschinenbaus sind folgende Hauptrichtungen zu beachten:

Die Zweige mit hoher Materialveredlung, wie der Präzisions-Werkzeugmaschinenbau, der Textil- und polygraphische Maschinenbau, die Feinmechanik/Optik, bestimmte Gebiete der Elektrotechnik, die Nachrichtentechnik, sind besonders schnell zu entwickeln, so daß sie Ende des zweiten Fünfjahrplans einen wesentlich größeren Anteil an der Gesamtproduktion des Maschinenbaus haben.

Ebenso muß im Fahrzeugbau die Produktion von Erzeugnissen hoher Materialveredlung vorrangig gesteigert werden.

Die Produktionskapazitäten des Schwermaschinenbaus sind maximal auszulasten, und zwar insbesondere für solche Programme, die der weiteren schnellen Entwicklung unserer Grundstoffindustrie und Energiewirtschaft sowie der Stärkung der Volkswirtschaft des gesamten Friedenslagers dienen; hierbei ist der Export kompletter Anlagen besonders zu beachten.

Unter Beachtung dieser Direktiven ist für das Jahr 1960 die Bruttoproduktion des gesamten Industriezweiges Maschinenbau der Deutschen Demokratischen Republik auf etwa 175 Prozent gegenüber 1955 zu erhöhen.

Zur Erreichung dieses Zieles ist die *Arbeitsproduktivität* je Produktionsarbeiter im Bereich des Ministeriums für Schwermaschinenbau auf mindestens 170 Prozent und des allgemeinen Maschinenbaus auf mindestens 178 Prozent zu steigern und die Organisation der Produktion